

Fischzuchtanstalt Kreuzstein

Oberburgau 28, 4866 Unterach am Attersee

Tel.: 06232/3847-51

Mobil: 0676 / 7257286

Fax: 06232/3847-59

FISCHPREISLISTE - LOHNAUFZUCHT

gültig ab 01.01.2023

Größenklassen		Seesaibling	Bachforelle / Seeforelle	Äsche / Maräne	Kreuzsteiner Lachs	Bachsaibling triploid
Stk./kg	Länge (cm)	€/ Stk.	€/ Stk.	€/ Stk.	€/ Stk.	€/ Stk.
5.000	2,0 - 3,0	0,08	0,07	0,22	0,09	0,09
4.000	2,5 - 3,0	0,09	0,08	0,24	0,1	0,1
3000	3,0 - 3,5	0,1	0,1	0,25	0,12	0,12
2000	3,5 - 4,0	0,15	0,11	0,28	0,18	0,18
1000	4,5 - 5,0	0,22	0,17	0,33	0,25	0,25
800	4,5 - 5,5	0,26	0,18	0,35	0,3	0,3
600	5,0 - 6,0	0,3	0,2	0,38	0,35	0,35
400	6,0 - 7,0	0,37	0,23	0,5	0,4	0,4
200	7,0 - 8,0	0,49	0,3	0,7	0,53	0,53
100	9,0 - 10,0	0,7	0,42	0,9	0,85	0,85
80	10,0 - 11,0	0,81	0,49	1	0,95	0,95
60	11,0 - 12,0	0,97	0,58	1,2	1	1
Größen- klassen	Aalrutte	Pfritze / Koppe	Strömer / Nase	Barbe / Brachse / Laube	Maräne Naturfutter vorgestreckt	Renke Naturfutter vorgestreckt
Länge (cm)	€/ Stk.	€/ Stk.	€/ Stk.	€/ Stk.	€/ Stk.	€/ Stk.
ca 3	0,33	0,28	0,22	0,2	0,048	0,053
ca 5	0,55	0,33	0,28	0,3		
ca 7	0,77	0,5	0,33	0,4		
Hecht		Maräne / Renke		Triplodisierung Eier		Hypophysieren von Cypriniden
	€/ Stk.		€/ Stk.	€/ 100.000 Stk.		
Erbrütung	12 / 1000	Erbrütung	4 / 1000	Seef.	120	Pauschale 150 € zzgl. 10 € / Fisch
				Bachf.	120	
		Erbrütung Bio Coregonen		Bachs.	100	
		Erbrütung	5 / 1000	Sees.	100	

Lohnaufzucht in der Fischzuchtanlage Kreuzstein erfolgt laut Auftrag. Bei Laichfischfang, Laichgewinnung und Fischtransporten seitens des Instituts fallen Kosten laut Arbeitsaufwand und Tarifordnung zusätzlich an. Die Preise beinhalten keine Mehrwertsteuer, da für das Bundesamt gemäß § 2 (3) UStG 1994 keine Umsatzsteuerpflicht besteht und gelten ab Fischzuchtanlage Kreuzstein bei Selbstabholung **nach telefonischer Vereinbarung.**

Verkaufszeiten: Montag - Donnerstag 08.00-14.00 Uhr, Freitag 08.00-12.00 Uhr

Information zur Lohnaufzucht in der Fischzuchtanstalt Kreuzstein

- In der Fischzuchtanstalt Kreuzstein erfolgt die Nachzucht als Lohnaufzucht. Der Auftraggeber überbringt das Laichmaterial (befruchtete Eier) oder die Mutterfische.

Die Eier werden erbrütet und nach Wunsch und finanziellen Möglichkeiten des Auftraggebers auf eine bestimmte Größe vorgestreckt. Die vorgestreckten Fische werden zur Gänze vom Auftraggeber übernommen. Mittels Lohnaufzucht kann der Auftraggeber also Laichmaterial aus dem eigenen Gewässer erbrüten lassen.

- Die Lohnaufzucht wird nur an Fischarten durchgeführt, die vorher erprobt worden sind und für die praktische Erfahrung gegeben ist. Dies sind zurzeit folgende Arten: Bachforelle, Seeforelle, Seesaibling, Aalrutte, Huchen, Maräne, Reinanke, Äsche, Hecht, Barbe, Nase, Rußnase, Karpfen, Perlfisch, Koppe, Strömer, Elritze, Laube, Sterlet, Brachse, Störe (Hausen, Sibirischer Stör, Sterlet).
- Das Material für die Lohnaufzucht wird von der Fischzuchtanstalt Kreuzstein übernommen und nach mündlicher Vereinbarung bzgl. Abholzeitpunkt, Größe, Preisdefinition, etc. erbrütet und aufgezogen.
- Da es sich um lebendes Material handelt, können Befruchtungs- und Aufzuchterfolg und Wachstum der Fische aufgrund verschiedener äußerer und innerer Umstände schwanken. Aus diesem Grund können seitens der Fischzucht Kreuzstein für das überbrachte Laichmaterial keine Garantien und Haftungen übernommen werden.

Im Gegenzug werden für Aufwendungen ohne Erfolg auch keine Kosten verrechnet.